

# My little Ninja: Friendship is Ninjutsu

Von Oogie-Boogie

## Kapitel 9: Shark Attack

Die 5 fanden sich nicht dort wieder wo sie gedacht hatten. Sie fanden sich auf einer Insel wieder, einer Insel im Meer.

“Leute, wo sind wir hier?“, fragte Rainbow Dash. “Dies ist nicht Canterlot.“

“Ich weiß es nicht, seid auf der Hut“, orderte Twilight ihre Freundinnen an.

“Ich fürchte das wir wieder kämpfen müssen.“

“Oh, yeah!“, freute sich Rainbow Dash. “Das wird stark.“

“Das ist überhaupt nicht stark!“, fand Rarity leicht panisch. “Wir könnten für immer hier gestandet sein!“

“Und wir haben nicht mal Schiffbruch erlitten“, fügte Fluttershy zur Konversation hinzu.

Twilight merkte dann das jemand fehlte. “Wo sind Pinkie und Yugito?“

“Nicht gut“, fand Applejack. “Gar nicht gut.“

Fluttershy hatte eine Idee. “Oh, vielleicht sind sie woanders gelandet. Vielleicht wurden sie an einen anderen Ort geschickt von der Person die uns hierher schickte.“

“Dann müssen wir sie so schnell wie möglich finden“, schlussfolgerte Twilight.

“Vielleicht brauchen sie unsere...“

Eine Gestalt kam aus dem Wasser geschossen und flog auf die 5 zu. Sie wichen alle in letzter Sekunde aus bevor die Gestalt sie erwischen konnte. “Ihr Ponies seid flink.“

“Und ich bin die flinkste!“, behauptete Rainbow Dash mit arrogantem Stolz.

“Und wer bist du?“, fragte Applejack wütend.

“Oh... OH! Das ist ein Hai!“, rief Fluttershy begeistert aus. “Ich habe noch nie einen Anthropomorphen-Hai gesehen!“

Kisame war überrascht das ausgerechnet dieses Pony so ruhig blieb. Seinen Informationen zufolge war sie eher scheu und ängstlich. Stattdessen kam sie direkt vor sein Gesicht geflogen und guckte ihn verzaubert an.

“Wo sind deine Gewässer?“

“Die liegen in Japan, innerhalb von Kirikagure“, antwortete der Hai-Mann.

“Wann wurdest du geboren?“

“Ich bin 33 Jahre alt und ich esse am liebsten Ponies.“

“Wie viele täglich?“, fragte Fluttershy ohne Angst zu zeigen.

“So an die hundert. Zweihundert wenn ich mich besonders hungrig fühle.“

“Klingt als würdest du eine Menge Fleisch brauchen trotz deiner Größe.“

Rainbow Dash war loyal, was aber nicht bedeutete dass sie gegenüber einem Feind fair sein musste. Sie nutzte die Gelegenheit und flog von hinten auf Kisame zu und das

mit voller Geschwindigkeit. Der wich mit einem lässigen Schritt aus und Rainbow Dash krachte gegen eine Palme. "Aua!"

"Ganz schön hinterhältig", fand Kisame anerkennend. "Aber du warst nicht leise genug." Applejack war auf Kisame zugerannt während er auf Rainbow Dash konzentriert war, zielte auf seine Knie und holte mit ihren Hinterbeinen aus.

Kisame sprang darüber hinweg, landete auf Applejack und packte sie am Kopf.

"Wie stabil dein Genick wohl sein mag?"

Applejack bäumte sich gegen ihn auf, sprang und trat auf. Kisame war überrascht das sie sein Gewicht so einfach tragen konnte. Er ließ sich aber nicht einfach so abwerfen auch wenn das drauf bleiben selbst wiederum ebenfalls nicht so einfach war.

"Mädels, ich könnte hier etwas Hilfe gebrauchen!"

"Kommt sofort Schätzchen!"

Rarity erfasste die Kleidung von Kisame und versuchte ihn zu Boden zu reißen.

Kisame aber wehrte sich dagegen mit aller Kraft, zog sein Schwert, sprang von Applejack ab und auf Rarity zu. Diese wich erschrocken dem Schwert aus und versuchte Kisame wieder an seiner Kleidung zu Boden zu reißen.

Kisame machte ein paar Fingerzeichen und rief: "Suiton: Suiryūdan no Jutsu!"

Ein Drache formt sich aus dem Wasser aus dem Meer und flog auf die Ponies zu. Es war eine furchterregende und sehr böse aussehende Gestalt die mit ihrem geöffneten Maul den Eindruck erweckte als wollte sie ein paar Ponies verspeisen.

"Verteilt euch!", brüllte Applejack und die Ponies folgten ihr auf dem Fuße.

Der Drache schlug dort ein wo sie gerade noch alle gestanden hatten und verursachte einen kleinen Regenschauer als er platzte.

"Achtet auf seine Magie!", schrie Rainbow Dash und bereitete sich auf einen weiteren Angriff vor.

"Das sind Jutsus, keine Magie", verbesserte Applejack sie.

Rainbow Dash zuckte mit den Schultern. "Ich sehe da keinen Unterschied."

Kisame beschwor weitere Wasserdrachen und ließ sie auf die Ponies zufliegen. Die Ponies wichen auf vielfache Weise aus, Rarity auf elegante Weise, Rainbow Dash tat es draufgängerisch, Applejack war pragmatisch, Fluttershy verbarg sich hinter einem Stein und Twilight baute einen magischen Schild um sich auf.

Alle Ponies waren in der Lage den Wasserdrachen auszuweichen oder sie abzuwehren.

"Langsam beginne ich es zu glauben das ihr Kakuzu besiegt habt", gab Kisame zu.

"Man sollte Leute wohl wirklich nie nach ihrem äußeren beurteilen."

"Genau, wir tun das auch nicht!", behauptete Fluttershy. "Ich habe die anderen schon vor längerer Zeit darüber aufgeklärt das Haie keine blutrünstigen Mörder sind."

"Das ist wahr aber dieser ist einer", sagte Kisame böse grinsend. "Ich bin die Ausnahme die die Regel bestätigt." Kisame zog sein Schwert und richtete es auf die Ponies. "Aber keine Angst, ich werde euch nicht fressen nachdem ich euch getötet habe." Er zog die Bandagen von dem Schwert und zeigte seinen Gegnern die schuppige und stachelige Art seines Schwertes. "Sagt Hallo zu "Samehada" ihr Ponies."

"Hi, Samehada, ich bin Rainbow Dash!", grüßte Dash das Schwert auf eine sarkastische Weise. "Woher kommst du und was machst du so?"

Das Schwert öffnete seinen Mund und schnappte nach Dash die rasch zurückwich.

"Oh, da ist jemand aber hungrig!", bemerkte Rainbow Dash und tätschelte das Schwert.

“Wenn du brav bist dann werde ich dir ein paar leckere Fische besorgen.“ Das Schwert dachte über das Angebot nach. Dann schnappte es wieder nach dem schnellen Pegasus.

Das blaue Ponie verpasste Samehada eine Ohrfeige. “Böses Schwert! Böses, böses Schwert!”

Kisame brauchte ein paar Sekunden bevor er fragte: “Bist du immer so sarkastisch?”

“Das ist neu, aber es kann passieren“, bestätigte Rarity. “Manchmal.”

Kisame ging in eine Kampfposition. “Zeit für einen Tanz mit dem Hai.”

“Ponies zu mir!“, befahl Twilight aber Kisame ließ ihr keine Chance und griff sie direkt an. Twilight fluchte innerlich. //Wie soll ich so eine Taktik mit den anderen austüfteln?// Kisame griff unerbittlich an. Er schwang ihre Waffe nach seinen Gegnern die immer wieder zurückwichen. Twilight schoss mit magischen Strahlen nach Kisame der diese aber locker mit seinem furchterregenden Schwert abwehren konnte. Dann machte er ein paar Fingerzeichen und spuckte einen Wasserstrahl nach Applejack. Diese wollte den Strahl zertreten aber der Strahl war zu stark und schleuderte sie gegen einen Baum.

“AJ!“, rief Rainbow Dash aus, raste fliegend los und schlug Kisame ins Gesicht. Dieser konterte mit Samehada aber das Pegasus-Pony wich dem leichtflügelig aus. Er schlug immer wieder zu aber Rainbow war zu schnell für das Schwert.

“Du bist langsam wie ein Buckelwal!“, behauptete Rainbow Dash hämisch. “Kriegst mich nicht, kriegst mich nicht!”

Mit einer unglaublich raschen Bewegung packte der Hai-Mann Rainbow Dash am Hals. “Krieg dich.”

Applejack schoss Kisame mit einem Pferdetritt einen großen Stein in den Rücken. Das lockerte seinen Griff um den Hals des blauen Ponies soweit das er gezwungen war sie loszulassen. Kisame sprang zur Seite und warf einige Shuriken nach Applejack und diese wehrte die Wurfsterne mit ihren Hufen ab indem sie auf die flachen unscharfen Seiten schlug.

“Verarscht du mich?“, fragte Kisame irritiert. “Nur die wenigsten Shinobi können so etwas schaffen!”

“Was meinst du?”

“Ich meine Shuriken in der Luft mit bloßen Händen abwehren! Um so etwas zu schaffen muss man ungeheuer schnell und geistig hochkonzentriert sein.“

Applejack warf Kisame einen Apfel ins Gesicht. “Entschuldige, hast du etwas gesagt?”

Kisame schlug mit aller Wucht das Schwert nach dem orangen Pony und hinterließ dort wo AJ gerade noch gestanden hatte einen Riss im Boden.

Fluttershy schluckte. Sie wusste wie man einen Hai beruhigen konnte aber diese Person war nicht nur ein einfacher Hai. Aber wer außer ihr könnte so etwas schaffen? Sie nahm ihren Mut zusammen und flog langsam auf Kisame zu und streckte ihren Vorderhuf nach ihm aus. “Ganz ruhig...”

Kisame drehte sich zu ihr. “Wie bitte?”

“Du musst keine Angst haben, es gibt keinen Grund zu kämpfen.“

“Doch, das ist meine Mission hier.“

“Aber wieso musst du kämpfen?”

“Weil wir Yugito Nii wieder entführen sollen. Wir brauchen das Nibi in ihrem Körper.“  
Fluttershy flog immer langsamer und vorsichtiger auf Kisame zu. “Geht es denn nicht auch anders?”

“Nein, denn...”

Fluttershy berührte den Hai-Mann an der Nase. “Ganz ruhig...”

Kisame hielt still. Er wusste nicht wie er darauf reagieren sollte oder wie es dieses Pony geschafft hatte so nah an ihn heranzukommen.

“Beruhige dich. Stecke diese Waffe weg, dann können wir miteinander reden.“

Kisame hielt still. Fluttershy lächelte.

Dann packte Kisame Fluttershy am Hals. “Denkst du wirklich das du mich so leicht umdrehen würdest?”

Fluttershy haute Kisame auf die Nase. Er schrie schmerzerfüllt auf und sein Griff lockerte sich genug so das Fluttershy entkommen konnte.

“Das war cool!“, fand Rainbow Dash begeistert. “Wie hast du das gemacht?”

“Haie haben sehr empfindliche Nasen“, erklärte Fluttershy ruhig. “Wenn ein Hai dich angreift muss man ihm nur auf die Nase hauen um ihn abzuwehren.“

“Ich hätte nicht gedacht das dein Wissen so nützlich für Kämpfe sein könnte“, gab Rainbow Dash zu. “Und wie würdest du einen Tiger erledigen?”

“Nun, in diesem Fall sollte man zuerst...”

Die Unterhaltung wurde durch Kisame unterbrochen der Fluttershy köpfen wollte. Applejack hatte sie mit ihrem Mund am Schwanz gepackt und sie aus dem Weg des Angriffes gezogen.

“D-Danke Applejack“, bedankte sich die nun leicht zitternde Tierexpertin. “Kein Problem Fluttershy, aber pass nächstes Mal besser auf, ja?”

“J-Ja werde ich.“

Unterdessen hatte Rarity den großen Hai flankiert und schoss magische Strahlen auf ihn ab. Der erste erwischte ihn an der Seite, weitere blockte er aber schmerzerfüllt grunzend mit seinem Schwert ab. “Okay, ich muss wohl ernst machen.“

Kisame machte weitere Fingerzeichen und erschuf so einige Wasserdoppelgänger von sich selber. 4 an der Zahl, dass sie die Freunde von Twilight ablenken würden während er sich auf Twilight konzentrieren würde. “Zeig mir was du kannst du lila Einhorn!”

Und er griff an.

Twilight beschwor ein Schild das Kisame mühelos zerstörte. Das Schwert erwischte Twilight aber anstatt das Pony zu zerschneiden schleuderte es sie nur durch die Luft. Twilight hatte einen zweiten, Körperengen Schild hochgezogen nur zur Sicherheit, dennoch tat der Angriff sehr weh.

//Seine Stärke ist erschreckend. Wie sollen wir ihn besiegen?// Twilight dachte Fieberhaft nach während Rarity versuchte Kisame mit etwas Stoff einzuwickeln das zufällig dabei hatte.

“Woher zum Henker hast du diesen Stoff Rarity?”

“Man sollte immer für einen Modenotfall vorbereitet sein.“

“Die Frage war rhetorisch gemeint!”

“Oh, oh darf ich eine rhetorische Gegenfrage stellen?”

“Nein!”

“Oh, stimmt wie unhöflich von mir. Ich sollte dir zuerst eine rhetorische Antwort geben!”

Kisame setzte dann Suiton: Baku Suishōha ein und spuckte eine große Wasserwelle nach den fünf Ponies.

“ACHTUNG!”, schrie Twilight.

Rainbow Dash schnappte sich AJ und trug sie in die Luft, Fluttershy tat dasselbe mit Rarity. Twilight teleportierte sich einfach an der Flutwelle vorbei.

Kisame blickte nach oben zu denen die in der Luft waren. //Perfekte Ziele.//

Kisame machte weitere Fingerzeichen und bereitete einen seiner stärksten Angriffe vor.

“Dem hier werdet ihr nicht entkommen! Suiton: Daikōdan no Jutsu!”

Wassermengen begannen sich an einem Ort zu konzentrieren und formten sich rasch zu einem großen Hai. Kisame zeigte mit seinem Schwert in die Richtung der fliegenden Ponies und die Wasser-Gestalt verstand sofort. Der Hai erhob sich in die Luft und raste auf sie zu.

Die vier Ponies hatten keine Chance. Das zusätzliche Gewicht von Rarity und Applejack machte die beiden viel langsamer als sonst. Der Hai rammte erst Rainbow Dash und danach Fluttershy. Er schleuderte sie zu Boden und die Landung war hart und Schmerzhaft für alle vier. Kisame ließ ihnen keine Pause und griff sofort wieder an. “Mizu Bunshin no Jutsu!” Er erschuf mehrere Wasserdoppelgänger für einen vernichtenden Angriff.

Twilight schaffte es einen Schutzschild um ihre Freunde zu erschaffen von dem Baum aus auf dem sie gelandet war. Die Angriffe prallten an dem Schutzschild ab und Kisame wand sich zu Twilight und spuckte einen Wasserstrahl nach ihr.

Twilight wurde am Fuß getroffen. Der Strahl bohrte sich sauber durch ihr Fleisch und die Knochen und hinterließ eine gruselig-grausige Wunde. Twilight biss sich auf die Zähne und unterdrückte einen Schrei, konzentrierte sich stattdessen auf ihre Magie und teleportierte weg. Kisame schwang sein riesiges Schwert in einem Drehangriff aber er traf nichts.

//Ich hätte schwören können das sie hinter mir auftauchen würde. Wo ist sie?//

Kisame und seine Doppelgänger scannten die Umgebung so schnell sie konnten mit ihren Augen. Sie könnte ihn jetzt von überall angreifen und er würde es vielleicht nicht wissen bis es zu spät war.

Ein magischer Strahl traf Kisame, schockte ihn von Mark bis ins Bein und er explodierte.

“Da... Das wollte ich nicht!”, war Twilight’s erschrockene Reaktion zu der Tatsache das sie gerade jemanden umgebracht hatte.

“Hast du auch nicht”, versicherte ihr Kisame bevor er Twilight von hinten mit seinem Riesenschwert in zwei Teile schnitt.